

Wien in Zahlen 2017



MA23

Wirtschaft, Arbeit  Statistik

StadT  Wien
Wien ist anders.

8 Kapitel
24 Seiten

WIEN IN ZAHLEN

2017

Wien in Zahlen gibt in 8 Kapiteln und auf 24 Seiten einen kurzen Überblick zu den verschiedenen Lebensbereichen unserer Stadt und ist eine Einladung mehr über Wien zu erfahren.



Wir ♥ Wien



Für nähere Informationen
besuchen Sie uns online unter:
www.statistik.wien.at



Mag.^a Renate Brauner
amtsführende Stadträtin für Finanzen,
Wirtschaft und Internationales



© Ingo Pertramer

Liebe Wienerinnen und Wiener,
liebe Besucherinnen und Besucher!

Seit über 25 Jahren wird diese Broschüre von der Stadt Wien herausgegeben. Damals wie heute soll sie Interessierten aus dem In- und Ausland einen Überblick über die wichtigsten die Stadt betreffenden Kennzahlen bieten. Schlägt man zum Beispiel „Wien in Zahlen 1991“ auf, sieht man nicht nur, dass eine gewisse gestalterische Strenge einem bunteren und offeneren Erscheinungsbild gewichen ist, man realisiert auch, wie sehr sich Wien seitdem gewandelt hat.

Wien wächst. Den 1.564.051 WienerInnen von damals stehen im Jahr 2017 1.867.582 StadtbürgerInnen gegenüber. Das Geburtendefizit hat sich in einen Überschuss verwandelt. Die Diversität der BewohnerInnen hat sich erhöht. Aus der schrumpfenden Stadt an der Peripherie Westeuropas wurde die sechstgrößte Metropole der EU (2016 haben wir Bukarest überholt). Diese Veränderungen stellen die WienerInnen und ihre Stadtverwaltung vor große Herausforderungen. Die Wirtschafts- und Finanzkrise des letzten Jahrzehnts hat die monetären Spielräume verengt.

Die **Attraktivität Wiens** als Lebensort, touristisches Ziel oder Firmenstandort ist trotz der Schwierigkeiten der letzten Jahre auf ihrem gewohnten Spitzenniveau geblieben bzw. weiter angestiegen. 2016 konnte wieder ein neuer Übernachtungsrekord verzeichnet werden - ein Wert, der sich seit 1990 verdoppelt hat. Das internationale Unternehmen Mercer stufte Wien 2017 schon zum achten Mal in Folge als lebenswerteste Stadt der Welt ein. Und der kürzlich erreichte 1. Platz im „Smart City Index“ von Roland Berger zeigt, dass unsere Programme, um Wien zukunftsfit zu machen, wirksam sind.

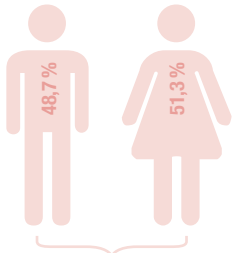
Die Wiener Erfolgsgeschichte basiert auf dem täglichen Engagement der Wienerinnen und Wiener. Diese Kombination aus Fleiß, Einfallsreichtum, Besonnenheit und Miteinander, kurz der „**Wiener Weg**“, ist vermutlich weltweit einzigartig.

Die vorliegende Broschüre versucht, diesen „Wiener Weg“ statistisch sichtbar zu machen, der Vielfalt unserer Stadt Rechnung zu tragen und an der einen oder anderen Stelle zum Schmunzeln anzuregen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine informative und unterhaltsame Lektüre!

Renate Brauner

Bevölkerung

Wer lebt 2017 in Wien?



1.867.582 Personen¹⁾

Wachstum

2007 → 2017
+ 206.336²⁾
(+ 12,4 %)

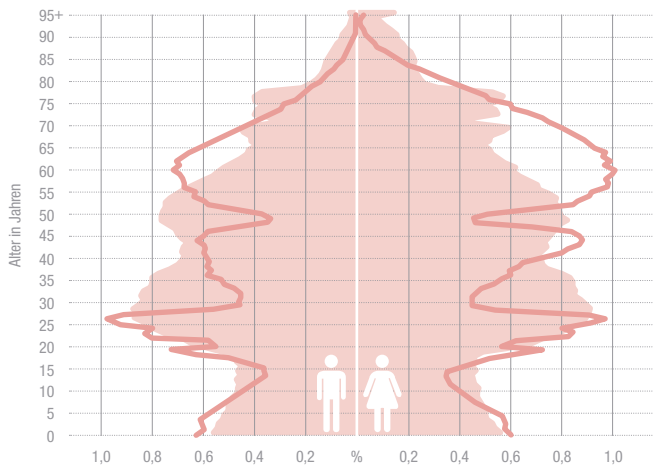
2016 → 2017
+ 27.356²⁾
(+ 1,5 %)

Natürliche Bevölkerungsbewegung 2016



Altersstruktur

● 2017 — 1967



Lebenserwartung

Männer 2015:

77,6 Jahre



Lebenserwartung

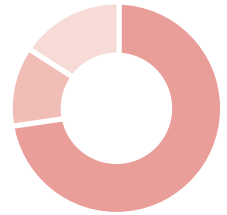
Frauen 2015:

82,7 Jahre

¹⁾ Bevölkerung zum 1.1.2017. ²⁾ inkl. statistische Korrektur.

Bevölkerung Wiens nach Staatsangehörigkeit 2017

Top-10 Staatsangehörigkeiten in Wien	Anteil an Gesamtbevölkerung in %
Österreich	71,4
Serbien	4,1
Türkei	2,5
Deutschland	2,3
Polen	2,2
Rumänien	1,6
Bosnien und Herzegowina	1,2
Kroatien	1,2
Ungarn	1,1
Syrien	1,0



● **Österreich:** 71,4 %
● **EU:** 12,2 %
● **Andere:** 16,4 %

182 Die am 1.1.2017 in Wien lebenden Menschen hatten 182 verschiedene Staatsangehörigkeiten.

Weniger als fünf Personen kamen beispielsweise aus Bahrain, Lesotho, Tuvalu, Brunei und Tonga.

<5

Wanderung 2016

Zuzüge: 104.906 Personen
Fortzüge: 82.629 Personen

Zuzüge
minus Fortzüge
+22.277

Wanderungssaldo nach Staatsangehörigkeit

Top-3 des Zeitraums 2007–2016

Deutschland +19.148 Personen
Rumänien +19.148 Personen
Syrien +17.860 Personen



Quelle: Statistik Austria; Berechnung MA 23.

Quelle: Statistik Austria; Berechnung MA 23.

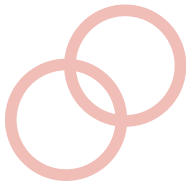
Bevölkerungsveränderung in Städten der EU

	Stand zum 1.1.2016	Veränderung 2006–2016 in %
München	1.450.381	15,1
Wien	1.840.226	11,4
Budapest	1.759.407	3,6
Hamburg	1.787.408	2,5
Warschau	1.740.170	2,5
Bukarest	1.844.312	-4,5

29,9 Jahre

Mittleres
Heiratsalter lediger
Frauen 2015

Vergleichswert von
1985: 23,4 Jahre

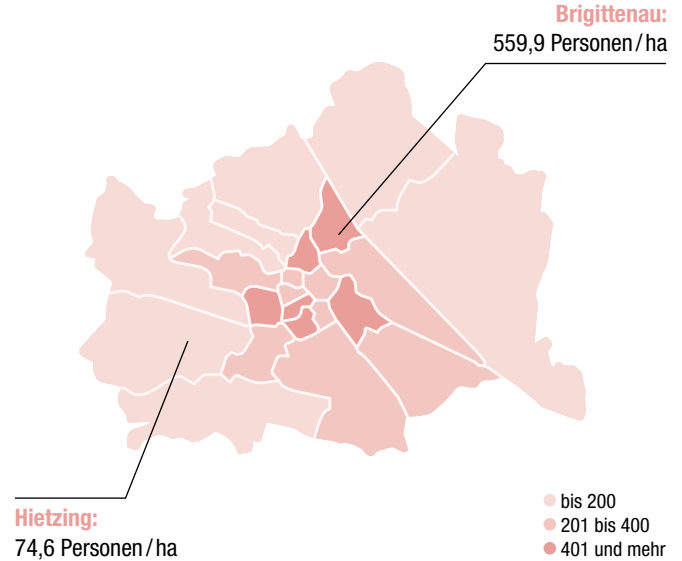


31,6 Jahre

Mittleres
Heiratsalter lediger
Männer 2015

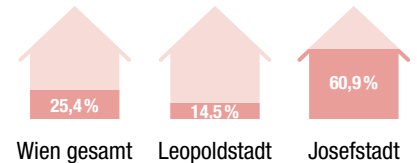
Vergleichswert von
1985: 25,5 Jahre

Besiedlungsdichte



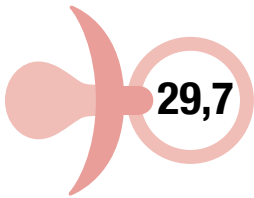
Wien hat eine durchschnittliche Besiedlungsdichte von **177 Personen pro Hektar** Wohnbaufläche. Am höchsten ist die Besiedlungsdichte in Brigittenau, am geringsten in Hietzing.

Anteil der Wohnbaufläche an der Gesamtfläche

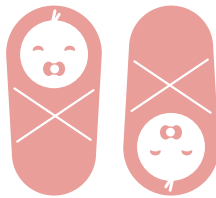


Durchschnittliches Alter der Mutter bei der Geburt des 1. Kindes 2015

Vergleichswert von
1985: 25,1 Jahre



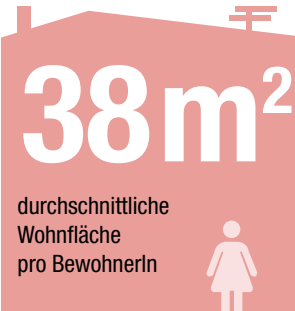
3,3 %



Anteil der Mehrlingsge- burten an der Gesamtzahl der Geburten 2015

Vergleichswert von
1985: 2,1%

Beliebteste Vornamen im Jahr 2015



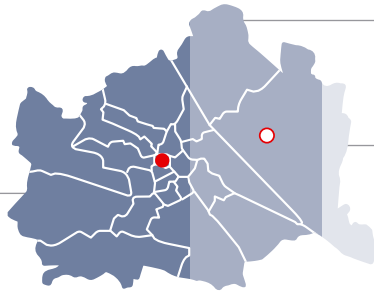
Quelle: Eurostat; Statistik Austria; Berechnung MA 23.
Quelle: Statistik Austria; MA 23; MA 41; Berechnung MA 23.

Stadtgebiet & Klima

Die Flächen Wiens¹⁾

**Gesamtfläche
Wien:**
41.487 ha

Grünland:
49,6%



Bauflächen:
35,9%

**Verkehrs-
flächen:**
14,4%

● **flächenmäßig kleinster Bezirk:**
Josefstadt 109,0 ha. Hier leben rund 1,4 Prozent der Bevölkerung auf weniger als 0,3 Prozent der Fläche.

○ **flächenmäßig größter Bezirk:**
Donaustadt 10.229,9 ha. Knapp 10 Prozent der Stadtbevölkerung leben hier auf fast einem Viertel der Fläche der Bundeshauptstadt.

Anteil der Grünflächen an der Gesamtfläche



Wien gesamt



Josefstadt



Hietzing

Erhebungen & Bauwerke

höchstes Gebäude:
DC Tower 250 m

höchstes Bauwerk:
Donauturm 252 m

tiefster Punkt:
Lobau 151 m

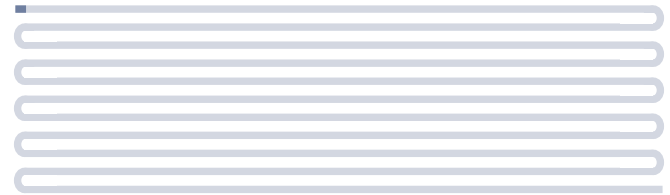
tiefste U-Bahn Station, U1 Altes Landgut:
30 m unter Straßenniveau

höchste Erhebung:
Hermannskogel 543 m

¹⁾ Realnutzungskartierung 2016.

Die längste und die kürzeste Straße Wiens

- Irsgasse 17,5 m
- Höhenstraße 15,0 km



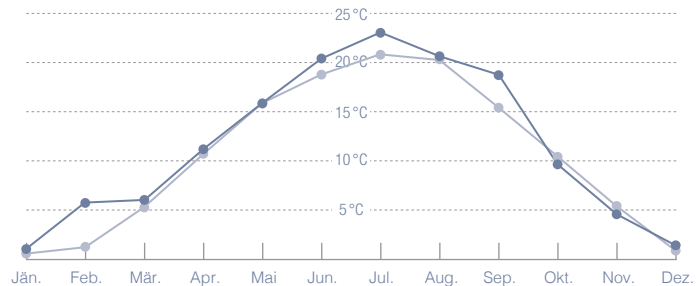
2.828 km Gesamtlänge der Straßen in Wien

Lufttemperatur

Die Mittelwerte 2016 liegen in fast allen Monaten über dem langjährigen Mittel.

- Mittel 2016
- Mittel 1981–2010

34,8°C
2016
-9,1°C



Niederschlag

Abweichung (in Prozent) der monatlichen Niederschlagsmenge 2016 gegenüber dem langjährigen Mittel der Jahre 1981–2010.



Quelle: MA 37; MA 41; Wiener Linien; Berechnung MA 23.

Quelle: ZAMG; MA 28; MA 41; Berechnung MA 23.

Indizes & Kongresse

Smart City Index¹⁾



Big Mac[®]-Index²⁾ 2015

Wien	12 Minuten
Berlin	13 Minuten
Brüssel	16 Minuten
Rom	18 Minuten
Madrid	19 Minuten
Warschau	25 Minuten
Prag	30 Minuten
Bukarest	44 Minuten

Internationale Kongresse 2016

1	Paris	196
2	Wien	186
3	Barcelona	181
4	Berlin	176
5	London	153



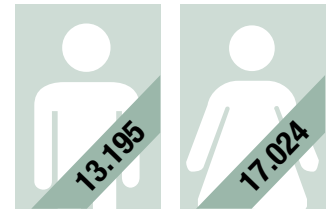
¹⁾ Für den „Smart City Index“ werden die laut Roland Berger wichtigsten Bausteine einer Smart City-Strategie in den drei Hauptbereichen Anwendungsfelder, strategische Planung und IT-Infrastruktur zusammengefasst. Besondere Bedeutung liegt dabei auf den sechs ineinandergreifenden Anwendungsfeldern öffentliche Verwaltung, Gesundheit, Bildung, Energie und Umwelt, Gebäude und Mobilität. ²⁾ Notwendige Arbeitszeit für den Kauf von einem Big Mac[®].

Quelle: Roland Berger; International Congress and Convention Association; UBS.

Quelle: Stadtwahlbehörde; Magistratsdirektion; MA 2.

Politik & Verwaltung

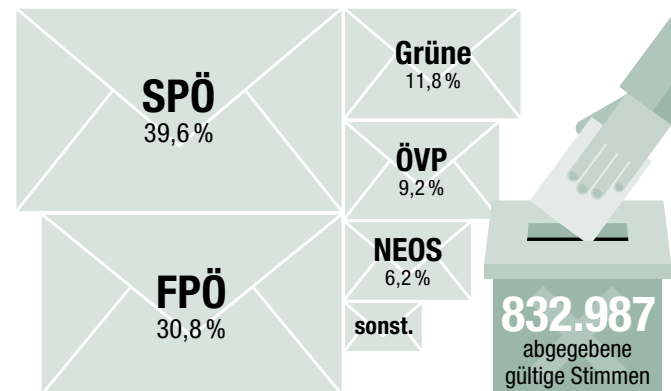
Personal beim
Magistrat Wien 2016
Insgesamt:
30.219 Personen¹⁾



Landes- und Gemeindebedienstete außerhalb des Magistrats Wien 2016

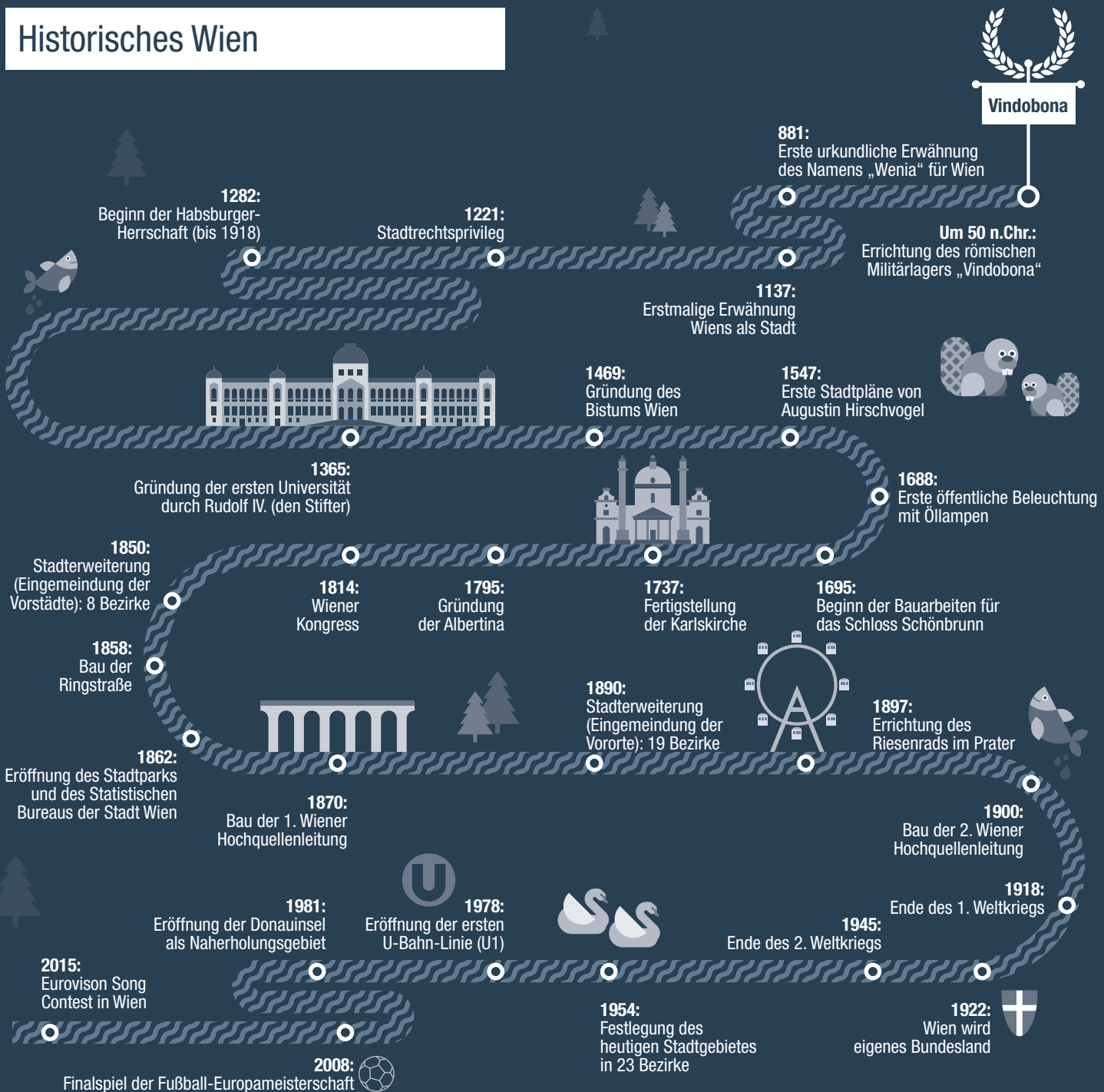
Personal	Personalstand zum Jahresende		
	Insgesamt	Männer	Frauen
Wiener Wohnen	713	394	319
Wiener Krankenanstaltenverbund	29.190	7.934	21.256
Wien Kanal	539	494	45
Wiener Stadtwerke	8.014	6.986	1.028
LandeslehrerInnen	13.010	2.266	10.744

Gemeinderatswahlen 2015



¹⁾ Personalstand des Magistrats im engeren Sinn; Personalstand zum Jahresende.

Historisches Wien



Gemeinderatswahlen 2015



Bürgermeister:
Dr. Michael Häupl



VizebürgermeisterIn:
Mag.^a Maria Vassilakou,
Mag. Johann Gudenus M.A.I.S.

Amtsführende Stadträtinnen und Stadträte

Bildung, Integration, Jugend und Personal: Mag. Jürgen Czernohorszky

Finanzen, Wirtschaft und Internationales: Mag.^a Renate Brauner

Kultur, Wissenschaft und Sport: Dr. Andreas Mailath-Pokorny

Soziales, Gesundheit und Frauen: Sandra Frauenberger

Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung

und BürgerInnenbeteiligung: Mag.^a Maria Vassilakou

Umwelt und Wiener Stadtwerke: Mag.^a Ulli Sima

Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung: Dr. Michael Ludwig

Stadträtinnen und Stadträte ohne eigenen Geschäftsbereich:

FPÖ: Mag. Johann Gudenus M.A.I.S., Anton Mahdalik,

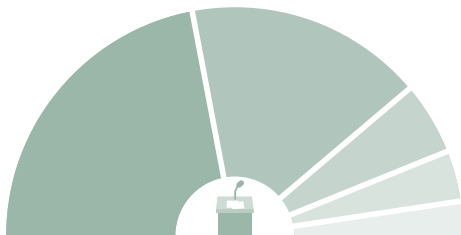
DDr. Eduard Schock, Ursula Schweiger-Stenzel

ÖVP: Mag. Gernot Blümel MBA

Wiener Gemeinderat

Aufgrund der Gemeinderats- und Bezirksvertretungswahl 2015 ergibt sich derzeit folgende Mandatsverteilung im Gemeinderat:

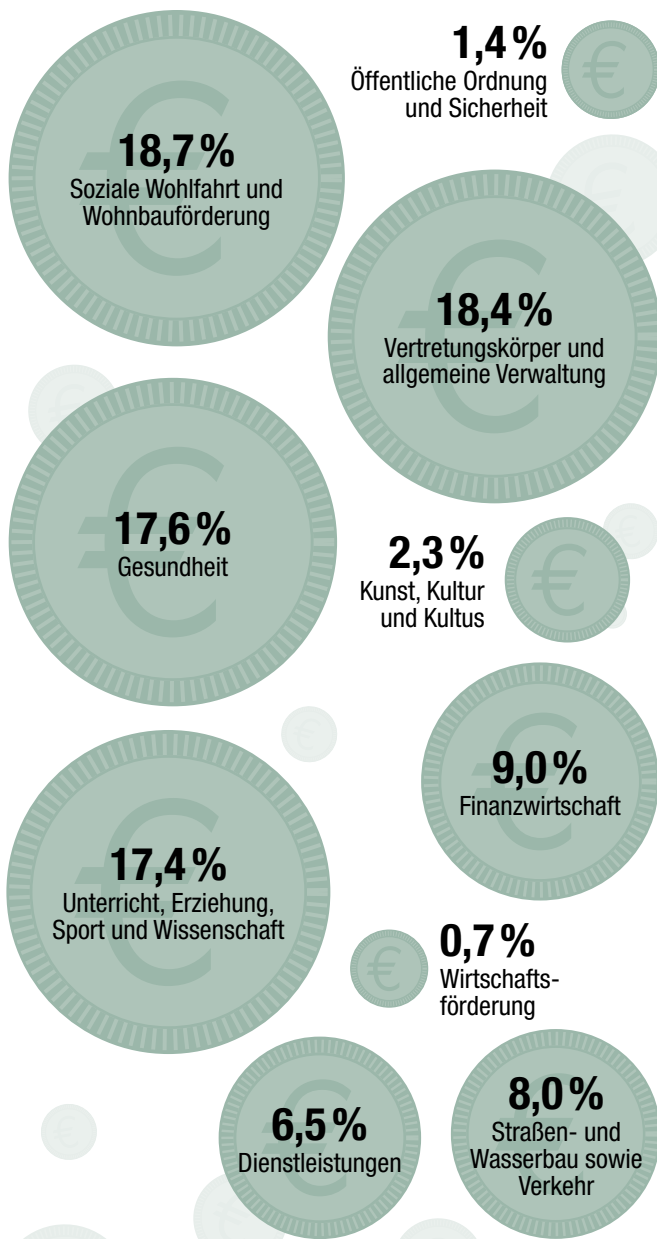
SPÖ	FPÖ	Die Grünen	ÖVP	NEOS
44	34	10	7	5
Mandate	Mandate	Mandate	Mandate	Mandate



Rechnungsabschluss 2016

Gesamtausgaben:
13,38 Mrd. Euro

Investitionen (Stadt Wien gesamt):
2,56 Mrd. Euro

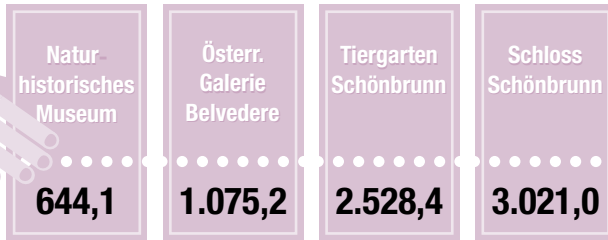


Quelle: Magistrat der Stadt Wien.

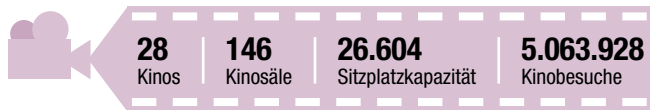
Quelle: MA 5.

Kultur & Freizeit

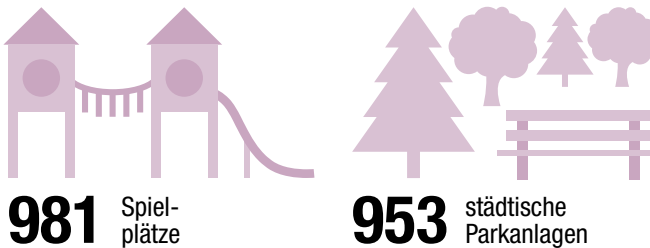
Museums- und Ausstellungsbesuche in Wien 2014 (in 1.000 Personen)



Kinos in Wien 2015



Spielplätze und Parkanlagen in Wien 2017



Städtische Sportanlagen 2017



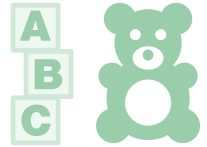
¹⁾Sportanlagen über 1.000 m² Fläche, inklusive der Spielplätze in Verwaltung der MA 51.

Bildung

Kinder in institutioneller Kinderbetreuung 2014/2015

89.806 Kinder insgesamt

97,3% aller Kinder unter 6 Jahren waren 2014/15 in Wiener Kinderbetreuungseinrichtungen¹⁾ untergebracht, deren Öffnungszeiten mit einer Vollbeschäftigung der Eltern vereinbar sind.



SchülerInnen in Wien 2015/2016

Insgesamt 230.578 SchülerInnen

Allgemein bildende Pflichtschulen	103.606
Allgemein bildende höhere Schulen	60.471
Berufsschulen	19.499
Berufsbildende mittlere Schulen	7.439
Berufsbildende höhere Schulen	24.854
Sonstige	14.709

Studierende in Wien 2016/2017

Wien ist die größte Universitätsstadt im deutschsprachigen Raum.

52,9%



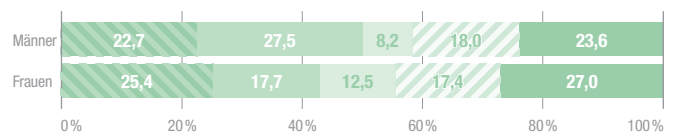
47,1%



an öffentlichen Universitäten... 176.094
an Fachhochschulen 14.772
an privaten Universitäten 5.589
Studierende gesamt 196.455

Bildungsstand der Bevölkerung²⁾

- Allgem. bildende Pflichtschule³⁾
- Lehre
- Berufsbildende mittlere Schule
- Matura
- Universität, Fachhochschule, Kolleg



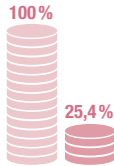
¹⁾Anteile der unter-6-jährigen Kinder in elementaren Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, deren Öffnungszeiten mit einer Vollzeitbeschäftigung der Eltern vereinbar sind (VIF-Kriterien), gemessen an allen unter-6-jährigen Kindern in elementaren Bildungs- und Betreuungseinrichtungen. ²⁾Im Alter von 25 bis 64 Jahren in Wien nach Geschlecht (2014) in %. ³⁾Inklusive Personen ohne Pflichtschulabschluss.

Wirtschaft

Bruttoinlandsprodukt 2015

Österreich: 339,9 Mrd. EUR
EUR/Kopf: 39.400

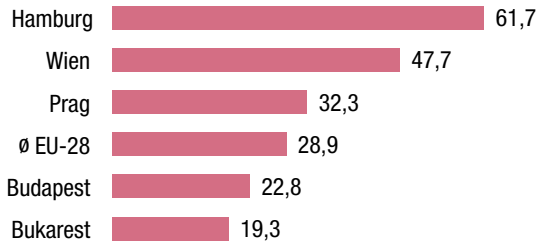
Wien: 86,5 Mrd. EUR
EUR/Kopf: 47.700



Ein Fünftel der österreichischen Bevölkerung erwirtschaftet ein Viertel des österreichischen Bruttoinlandsprodukts.

Bruttoregionalprodukt pro Kopf 2015

(in 1.000 EUR)



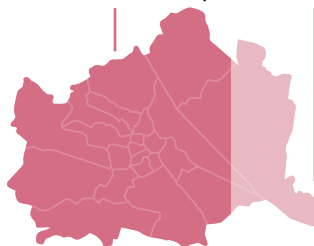
PendlerInnen nach und aus Wien 2014

Mehr als ein Viertel der in Wien Erwerbstätigen kommen als PendlerInnen nach Wien (wohnen also nicht in Wien).

87.642 AuspendlerInnen
65,4 % Männer
34,6 % Frauen

962.616 Erwerbstätige gesamt

72,4 % WienerInnen
27,6 % EinpendlerInnen



265.289 EinpendlerInnen
57,0 % Männer
43,0 % Frauen

+3,6 %

2016 gab es mit 8.982 Unternehmensneugründungen um 3,6% mehr als im Jahr zuvor.



Von den 6.990 Neugründungen von Einzelunternehmen entfielen 49% auf Frauen.

Internationale Betriebsansiedlungen 2016

Wien hat im Jahr 2016 mehr internationale Betriebsansiedlungen als die restlichen Bundesländer zusammen.

178

>

162

Top-3 Herkunftsländer der internationalen Ansiedlungen

Deutschland	49
Russland	13
Ungarn	11



Wirtschaftliche Effekte internationaler Ansiedlungen

289 Mio.
Investitionsvolumen

1.144
neue Arbeitsplätze

Bruttowertschöpfung 2015

0,1 %

Landwirtschaft, Forstwirtschaft etc.

14,5 %

Industrie, Energiewirtschaft etc.

85,4 %

Dienstleistungen



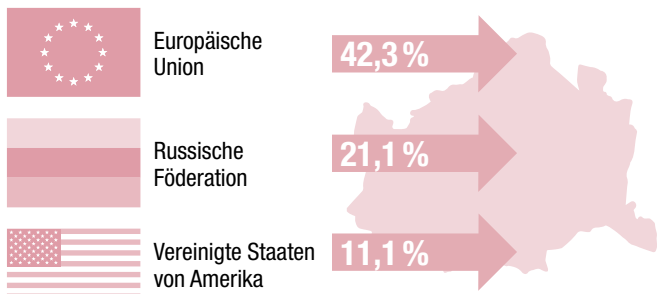
Quelle: Eurostat; Statistik Austria; MA 51; Berechnung MA 23.

Quelle: KSV 1870; Statistik Austria; Wirtschaftsentwicklung Wien; Wirtschaftskammer Wien; Berechnung MA 23.

Ausländische Direktinvestitionen in Wien nach Herkunftsland 2014

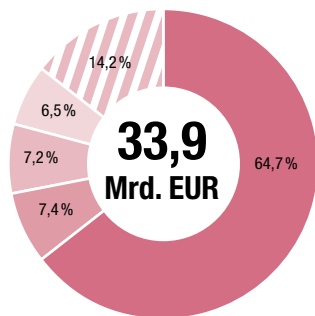
93 Milliarden Euro

Rund 3/4 aller ausländischen Direktinvestitionen 2014 stammten aus der EU, Russland und den USA.



Außenhandel 2016

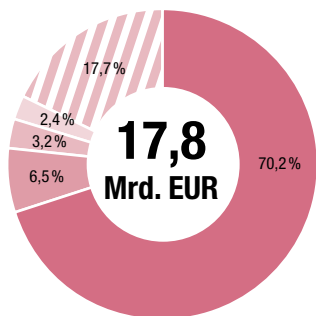
IMPORTE
aus Ländern nach Wien,
vorläufige Ergebnisse



- EU-27
- China
- Schweiz
- Rest
- USA

Top-3 d. EU-27	21,9 Mrd.
Deutschland	48,8%
Italien	8,2%
Frankreich	6,2%

EXPORTE
aus Wien in die Länder,
vorläufige Ergebnisse



- EU-27
- Russland
- USA
- Rest
- Schweiz

Top-3 d. EU-27	12,5 Mrd.
Deutschland	30,3%
Ungarn	7,8%
Polen	7,1%

Quelle: Österreichische Nationalbank; Statistik Austria; Berechnung MA 23.

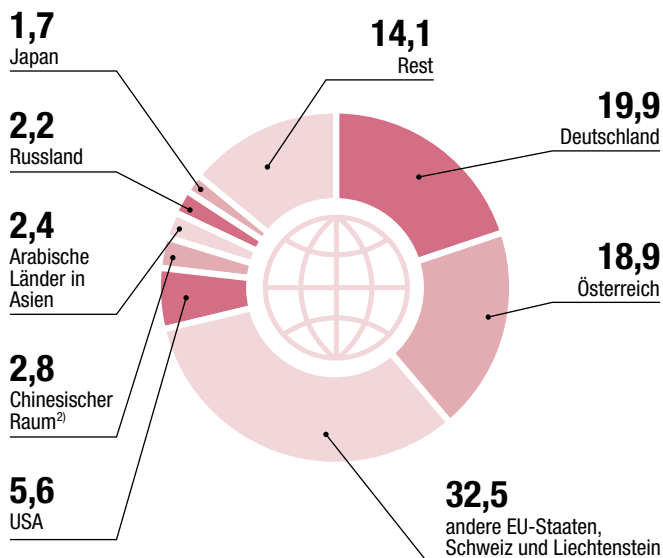
Gästeübernachtungen in europäischen Städten 2016¹⁾

London	75.069.660
Paris	44.016.074
Berlin	31.067.775
Rom	26.935.666
Barcelona	19.162.580
Madrid	18.097.379
Prag	16.796.384
Wien	15.760.254
München	14.027.106
Amsterdam	13.834.000
Stockholm	13.438.009
Hamburg	13.331.001
Istanbul	11.950.300
Mailand	11.257.872
Lissabon	9.717.718



Gästeübernachtungen in Wien 2016 nach Ländern bzw. Regionen in %

Gästeübernachtungen 2016:
15,0 Millionen



Quelle: ECM Benchmarking Report 2015/2016; MA 23; Berechnung MA 23.

¹⁾ Geschätzte Daten aufgrund vorläufiger Informationen, einige Städte (auch Wien) inklusive Umland.

²⁾ China, Hongkong, Taiwan.

Verkehr

Öffentlicher Verkehr 2016

	Fahrgäste in Mio.	Linienlänge in km	Anzahl der Linien
U-Bahn	440,1	78,5	5
Straßenbahn	305,8	222,8	29
Autobus	208,3	633,8	127
Gesamt	954,2	935,1	161

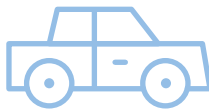
Individualverkehr 2016



Elektro-PKW-Bestand
per 31.12.: **930**



Radverkehrsanlagen
1.346 km



PKW-Bestand
per 31.12.: **692.847**



54% Diesel
45% Benzin
1% Andere



Wien hat die geringste
Pkw-Dichte aller Landes-
hauptstädte:
370,9/1.000
EinwohnerInnen

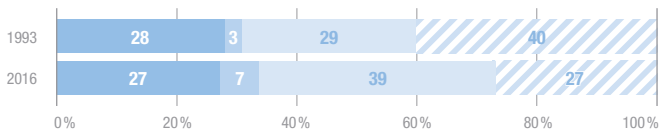


Im Jahr 2016 gab es erst-
mals über 700.000 ausge-
gebene Jahreskarten der
Wiener Linien.

Verkehrsmittelwahl

Verglichen mit dem Jahr 1993 hat sich der Anteil des öffentlichen Verkehrs um zehn Prozentpunkte erhöht.

● Fußweg ● Fahrrad ● Öffentlicher Verkehr ● Individualverkehr



Quelle: ASFNAG; Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie; Statistik Austria; Verkehrsclub Österreich; Wiener Linien; MA 28; MA 46; Berechnung MA 23.

Eine Auswahl an Publikationen der MA 23



Statistisches Jahrbuch 2016

Die umfangreiche statistische Publikation enthält Informationen aus allen Bereichen der amtlichen Statistik sowie aus externen Quellen. Sie beschreibt anhand von Eckdaten die geografischen, demografischen, sozialen und wirtschaftlichen Verhältnisse Wiens und zeigt zugleich Strukturen und Entwicklungstendenzen auf.



Wien im Querschnitt der Zeit – Teil 1

Der erste Teil der Reihe „Wien im Querschnitt der Zeit“ beschreibt ausgewählte Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 2011, skizziert zentrale Bereiche aus dem Gebäude- und Wohnungssektor und visualisiert die räumliche Verteilung im Stadtgebiet.



Wien im Querschnitt der Zeit – Teil 2

Der zweite Teil der Reihe „Wien im Querschnitt der Zeit“ beschreibt ausgewählte Ergebnisse aus der Registerzählung 2011 und beinhaltet Daten zur Volkszählung über die Bevölkerung, Familien, die Bildung und über die Erwerbsbeteiligung.



Wirtschaftsstandort Wien

Die Publikation gibt einen profunden Überblick über die wichtigsten Entwicklungen der Wirtschaft Wiens. Illustrationen und kurze Texte erlauben Interessierten eine Bewertung der Wiener Wirtschaft im internationalen Vergleich.

Für nähere Informationen besuchen Sie uns online unter:

www.statistik.wien.at

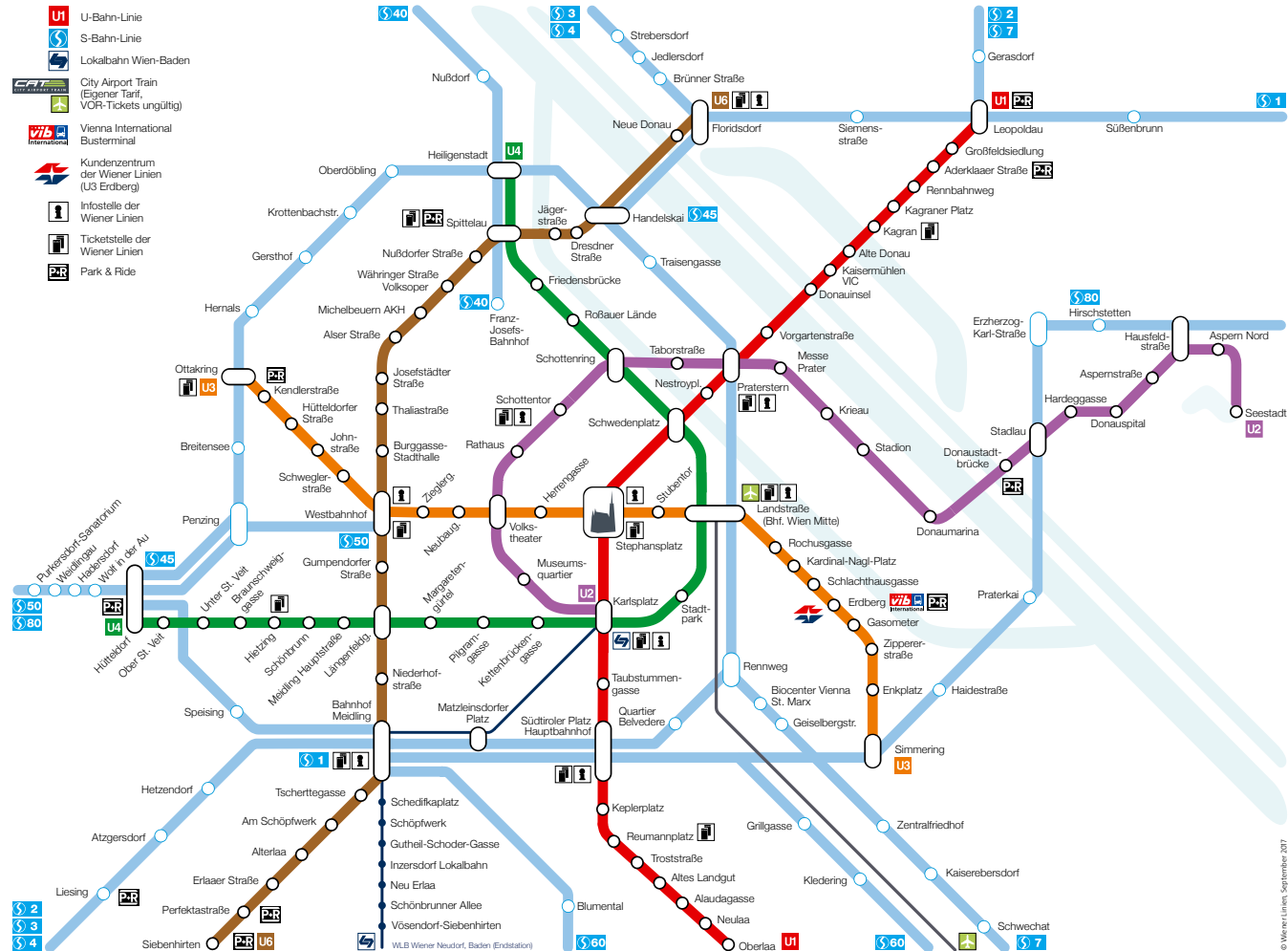
ODER EINFACH
SCANNEN:

MA23
Wirtschaft, Arbeit Statistik





WIENER LINIEN



Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber
Magistrat der Stadt Wien
MA 23 – Wirtschaft, Arbeit und Statistik
Für den Inhalt verantwortlich:
Dipl.-Ww. Klemens Himpele

Redaktion
Dezernat Statistik Wien
Melereistraße 7, Sektor B, 1020 Wien
Telefon: +43 1 4000-83059

Kontakt
statistik@ma23.wien.gv.at
www.wien.at/kontakte/ma23

Redaktionsteam
Michaela Lukacsy
Mag. Christian Fendt

Gestaltung, Herstellung, Satz
saintstephens
1010 Wien, Strobelgasse 2

Druck
AV+Astoria Druckzentrum GmbH
1030 Wien

Offenlegung
Statistische Analysen, welche die Stadt
Wien betreffen.

Rechtlicher Hinweis
Die enthaltenen Daten,
Tabellen, Grafiken, Bilder etc. sind
urheberrechtlich geschützt. Haf-
tungsausschluss: Wir übernehmen
keine Haftung für die Richtigkeit,
Vollständigkeit und Aktualität
des Inhaltes. Nachdruck nur mit
Quellenangabe.

ISSN 1028-074X

Gedruckt in Österreich auf umwelt-
freundlichem Druckpapier nach
den Kriterien von ÖkoKauf Wien.

Revidierter Nachdruck,
Wien, im September 2017



www.statistik.wien.at

